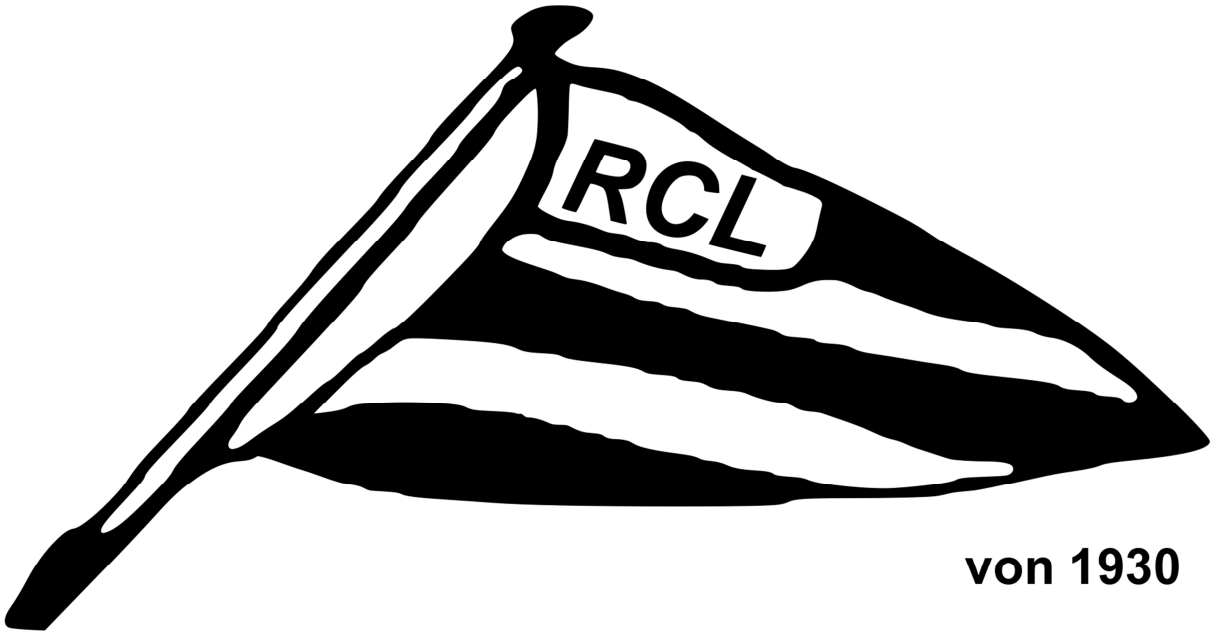
RUDER CLUB LEER e.V.



Jahresbericht 2013

Bootshaus:
Bürgermeister-Dieckmann-Straße 1
26789 Leer
Postfach 1803
26768 Leer (Ostfriesland)
www.ruderclub-leer.de
info@ruderclub-leer.de

RUDER CLUB LEER E.V.

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Vorstands ..... - 2 -
Kassenbericht 2013 ..... - 3 -
Bericht der Ruderleitung ..... - 6 -
Kilometerspiegel 2013 ..... - 7 -
Bericht der Drachenbootsparte ..... - 14 -

Bericht des Vorstands

Die zurückliegenden Monate waren stark geprägt von den umfangreichen Baumaßnahmen auf unserem Clubgelände. Der Vorstand war hierbei intensiv eingebunden in die einzelnen Maßnahmen.
Leider konnten die Arbeiten an unserer neuen Fitnesshalle noch nicht wie geplant abgeschlossen werden, wir sind aber auf einem sehr guten Weg und werden den die Hauptarbeiten im Frühsommer 2014 abgeschlossen haben.

Die Hausmeisterwohnung ist komplett saniert, hier haben wir für unsere Hausmeisterfamilie eine zukunftssichere Unterkunft geschaffen. Mit Justina, Piku und ihren beiden Töchtern haben wir nun endlich eine verlässliche Lösung gefunden. Sie fühlen sich sehr wohl und erledigen ihre Aufgaben vorbildlich. Sowohl die Betreuung von Haus und Hof als auch die Bewirtung unserer Mitglieder und Gäste sind nun in sehr guten Händen.

Sehr große Sorgen und sehr viel Zeit hat die, durch die Ausschiffung der Emsstrom verursachte Zerstörung unseres gerade erst neu angeschafften Steges gefordert.
Rechtlich eine sehr heikle Angelegenheit, da ein Verantwortlicher nicht so ohne weiteres dingfest gemacht werden konnte. Hier musste erst einmal ein geeigneter Rechtsanwalt gefunden werden, der unsere Interessen durchsetzten konnte.
Nach langem Hin und Her konnte der Steg ohne Kosten für den Club wiederhergestellt werden. Dank an unseren Rechtsbeistand durch die Kanzlei Remmers-Robra-Meyer in Leer. Mit Ihrer Hilfe gelang es, einen niederländischen Reeder mit Sitz in Panama zur Zahlung der Schadenssumme zu bewegen.

Mit dem Neubau der Fitnesshalle wurde begonnen. Die erforderlichen baurechtlichen- und finanzierungs-Fragen haben den Vorstand in den abgelaufenen Monaten ebenfalls stark beansprucht, konnten aber zu einem guten Abschluss gebracht werden.

Der Abriss der alten Gebäude stellte sich als große Herausforderung dar, hier haben unsere Vorgänger wohl für die „Ewigkeit“ gebaut. Arbeitseinsätze an mehreren Wochenenden und der Einsatz von schwerem Gerät haben dem „Bunker“ dann aber doch den Garaus gemacht. An dieser Stelle schon einmal ein dickes Dankeschön an alle die diese Herkulesaufgabe mit ihrer Hilfe unterstützt haben.

Wenig Zeit blieb den Vorstandsmitgliedern leider, um sich um die sportlichen Ruder- und Drachenbootaktivitäten zu kümmern. Hierfür bitten wir um Verständnis. Wenn die oben erwähnten, noch offenen, Sanierungsmaßnahmen erledigt sind, werden wir uns intensiv um diese Kernaufgaben kümmern.

Neben den oben genannten Aktivitäten hat sich der Vorstand mit den anderen Vereinen rund um den Hafen getroffen um die weitere Entwicklung des Hafen Leer kritisch zu begleiten. Gemeinsam mit Ruder Verein, Seglerverein, Angelsportverein, Kanu Club und dem Schipper Klottje werden wir unsere Interessen im Hafen Leer gemeinsam vertreten.

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr 2014

Der Vorstand des Ruder Club Leer e.V.

Kassenbericht 2013

2013, die Modernisierung unseres Vereins geht weiter.

Ende 2012, Anfang 2013 konnten wir für unseren Ruderclub den vielen bereits bekannten Wlodzimierz Pikula und seine Frau Justyna Lapiak als Hausmeisterehepaar gewinnen. Damit verbunden waren umfangreiche Änderungen im Bereich der Hausmeisterwohnung. Wir beschlossen, die Wohnung zu sanieren und darüber hinaus zu vergrößern. Die Umsetzung erfolgte recht zügig, da die Familie Pikula zum 01.06.2013 einziehen sollte und ihre Hausmeistertätigkeit beginnen sollte.

In der Mitgliederversammlung am 21.01.2013 wurden die voraussichtlichen Kosten für die Sanierung mir rund 70 T€uro vorgestellt. In der Umsetzung haben sich allerdings höhere Kosten ergeben, welche wie folgt begründet werden können:

- Die Inanspruchnahme eines KfW-Darlehens erforderte umfangreichere energetische Maßnahmen, wie z.B. die 3fach Verglasung der Fenster, die Isolierung des Ringbalkens (vorher nicht erkannt) und die Isolierung der Außenwände (Außenwand des Clubgebäudes wurde gleich mit isoliert).
- Weiterhin wurde auf Anraten des Elektrikers die komplette Elektroanlage erneuert.
- Und die Anschaffung eine Schmutzwasserpumpe war zwingend erforderlich, da die Wohnung unterhalb der Kanalgrenze liegt.

Durch die tatkräftige Unterstützung und Mitarbeit von Piku selbst, konnten allerdings auch Kosten eingespart werden.

Aufgrund der Vergrößerung der Hausmeisterwohnung musste der Fitnessraum weichen. Die Lösung bestand darin, in dem vorhandenen Zwischenraum zwischen Hausmeisterwohnung und Clubgebäude eine Fitnesshalle zu errichten. Die Umsetzung wurde beschlossen und noch in 2013 in Angriff genommen. In mehreren Arbeitseinsätzen wurde der alte Zwischenbau entfernt und damit die Basis für eine neue, größere Fitnesshalle geschaffen. Allen tatkräftigen Mitgliedern gilt unser Dank.

Aufgrund der ganzen Bauarbeiten war eine Vermietung des Clubgebäudes nur kurzzeitig möglich, sodass die Einnahmen aus der Vermietung gering ausfielen. Der bisher mäßig ausgefallene Thekendienst wurde durch Justyna übernommen und unter den gegebenen Umständen recht erfolgreich durchgeführt. Die Rückmeldungen über den regelmäßigen Thekendienst fielen positiv aus.

Rückblickend kann man feststellen, dass 2013 ein erfolgreiches Jahr war. Und der Ruderclub wird weiter an Attraktivität gewinnen.

Susanne Barkhoff
(Kassenwartin)

Ruder Club Leer e.V.
Bilanz zum 31.12.2013

Aktiva			Passiva		
A. Anlagevermögen		**227.834,14 €**	**A. Vereinsvermögen**		**122.852,23 €**
Gebäude u. Außenanlagen	194.020,28 €		Gezeichneteskapital	117.410,42 €	
Einrichtungen	4.192,30 €		Jahresüberschuss	5.441,81 €	
Boote	21.447,36 €		**B. Rückstellungen**		**17.972,00 €**
Fahrzeuge	8.174,20 €		Rückstellungen Schlüsselpfand	170,00 €	
			Rückstellungen Neubau Fitnesshalle	17.802,00 €	
B. Umlaufvermögen		**30.535,43 €**	**C. Verbindlichkeiten**		**117.545,34 €**
Bestände	365,20 €		Bankdarlehn Sparkasse Leer-Wittmund	49.098,15 €	
Forderungen	- €		Bankdarlehn OVB Leer	68.447,19 €	
Beteiligung Ostfriesische Volksbank	250,00 €		Sonst. Verbindlichkeiten	- €	
Bankguthaben Ostfriesische Volksbank	6.719,28 €				
Bankguthaben Sparkasse Leer-Wittmund	22.333,45 €				
Bankguthaben OLB Leer	566,15 €				
Kasse	301,35 €				
Bilanzsumme		**258.369,57 €**	**Bilanzsumme**		**258.369,57 €**

Ruder Club Leer e.V.
Bilanz zum 31.12.2012

Aktiva			Passiva		
A. Anlagevermögen		**127.060,53 €**	**A. Vereinsvermögen**		**117.410,42 €**
Gebäude u. Außenanlagen	89.697,26 €		Gezeichneteskapital	117.045,94 €	
Einrichtungen	3.925,22 €		Jahresüberschuss	364,48 €	
Boote	24.068,95 €		**B. Rückstellungen**		**150,00 €**
Fahrzeuge	9.369,10 €		Rückstellungen Schlüsselpfand	150,00 €	
B. Umlaufvermögen		**42.620,32 €**	**C. Verbindlichkeiten**		**52.120,43 €**
Bestände	565,20 €		Bankdarlehn Sparkasse Leer-Wittmund	49.620,43 €	
Forderungen	- €		Sonst. Verbindlichkeiten	2.500,00 €	
Beteiligung Ostfriesische Volksbank	250,00 €				
Bankguthaben Ostfriesische Volksbank	13.412,71 €				
Bankguthaben Sparkasse Leer-Wittmund	28.221,21 €				
Kasse	171,20 €				
Bilanzsumme		**169.680,85 €**	**Bilanzsumme**		**169.680,85 €**

RUDER CLUB LEER E.V.

von 1930

Gewinn- und Verlustrechnung 2013

Buchungsperiode: 201301

Konto-Nr.	Bezeichnung	Soll €	Haben €
	Erträge		
3000	Beiträge allgemein	567,00	22973,53
3001	Beiträge Sparte Rudern	6389,51	6389,51
3004	Beiträge Schnuperkurs Rudern		640,00
3005	Beiträge Teamtraining DraBo		4385,00
3200	Spenden		14730,00
3300	Zuschüsse von Verbänden	17802,00	19841,48
3600	Mieteinnahmen Hausmeisterwohnung		2500,00
3620	Zinserträge		15,00
3920	Einnahmen n.g. Arbeitsdienst		100,00
3999	Sonstige Einnahmen	1300,00	21627,23
5001	Einnahmen Ausrichtung Leer Maritim	80,00	1065,00
5002	Einnahmen Ausrichtung Stadtmeisterschaft		1440,00
7400	Umsatzerlöse Kantine		5979,38
7700	Einnahmen aus Vermietung Vereinsheim	150,00	395,00
	Saldo	26288,51	102081,13
	Kosten		
2020	Reparaturen Gebäude	70,00	
2040	Gebühren und Steuern Gebäude	913,65	
2090	Abschreibungen und Wertberichtigungen	18505,02	1300,00
2110	Bankgebühren und Steuern	78,21	
2120	Zinsaufwendungen	2261,58	
4050	Reisekosten ehrenamtlich	29,20	
4070	Versicherungen	2412,13	
4080	Geringwertige Wirtschaftsgüter	86,00	
4110	Personalkosten	7571,03	
4130	Miete, Pacht	13,93	
4140	Strom, Gas, Wasser, Heizung	5023,33	617,10
4150	Reparaturen Gebäude / Außenanlage	3268,62	
4151	Reparaturen Boote / Sportgeräte	1934,15	
4211	Aufwandsentsch.Übungsleiter Rudern	4110,00	
4212	Aufwandsentsch.Übungsleiter DraBo	300,00	
4230	Entschädigungen, Spesenersatz der Aktive	10,00	
4251	Startgelder DraBo	430,00	60,00
4800	Abgaben an Landessportverband/Fachverban	3087,02	
4820	Allgemeine Raumkosten	477,09	100,00
4840	Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	147,25	
4860	Gesellige Veranstaltungen ohne Einnahmen	30,19	30,19
4881	Versandkosten	67,67	
4882	Abo Fachzeitschriften	568,51	
4883	Kosten Internetpräsenz	71,82	
4999	Sonstige Aufwendungen	15085,65	
6400	Warenkosten Kantine	5754,14	51,60
6470	Reparaturen / Reinigung Theke	203,51	
	Saldo	203549,32	133198,51
	Gewinn		5441,81

Bericht der Ruderleitung

Es ist wieder Zeit einen Bericht für unsere Jahresstatistik zu verfassen, mit dem Unterschied, dass dieser erst einmal mein letzter Bericht für den Posten des Ruderleiters und des Bootswartes sein wird. Ich werde nicht erneut zu den Wahlen während der JHV 2014 antreten.

Aber kommen wir zu dem Wesentlichen:
Im letzten Jahr ging die Rudersaison wetter- und eisbedingt erst sehr spät los. Die Saison startete 2013 mit dem Anrudern. Wie schon traditionell war das eine schöne Veranstaltung.
Das ganze Jahr über wurde fleißig gerudert. Wir haben in der vergangenen Saison laut Fahrtenbuch 22495 km bei 2027 Fahrten zurückgelegt und liegen damit unter dem Wert des letzten Jahres. Zusätzlich zum „normalen“ Ruderbetrieb hatten wir diverse Ausbildungsgruppen (Kinder und Erwachsene) am Bootshaus, die das Rudern erlernen wollten. Hier gilt mein Dank den zahlreichen helfenden Händen und Ausbildern. Ohne dieses Engagement unserer Mitglieder wäre es nur schwer möglich, interessierten Leuten das Rudern näher zu bringen und auch neue Mitglieder zu werben.

Die Leeraner Ruderregatta fand in diesem Jahr wieder traditionell am letzten August Wochenende statt. Wie immer ist der RCL für den Startaufbau zuständig. Bei Regenwetter trafen sich einige Leute am Samstagvormittag zum Startaufbau. Durch eine Programmänderung seitens der Regattaleitung war am Sonntag bereits zur Mittagszeit kein Rennen mehr auf der 1000 Meter Strecke zu finden. Der Start wurde daher bereits nach dem letzten 1000 m Rennen gegen Mittag abgebaut. Leider war hier die Beteiligung sehr dürftig. Man sieht es auch daran, dass die Startpontons noch immer auf dem Gelände der WSP rumliegen und nicht wettergeschützt unter dem kleinen Abdach.
Während der Regatta gab es nur ein Rennen mit Beteiligung des RCL. Hier ging ich in Renngemeinschaft mit dem RVL im Master Doppelzweier über die 350m Sprintstrecke an den Start. Was soll ich sagen, in dieser Konstellation haben wir noch kein Rennen verloren ☺.

So langsam neigte sich die Saison dann auch schon dem Ende zu und im Oktober standen Lampionfahrt und Abrudern auf dem Terminkalender. Zur Lampionfahrt haben wir unsere Drachenbootsparte und einen geschmückten Vierer aufs Wasser geschickt und Flagge gezeigt.

Im letzten Jahr berichtete ich über 2 Ergometer, die wir für den Winter geleast haben. Diese haben wir inzwischen übernommen. Baubegingt stehen die Ergometer zurzeit im Thekenraum und die Geräte aus unserem ehemaligen Hantelraum stehen im Tagungsraum. Da in diesem Winter auch Nicht-Mitglieder des RCL diesen nutzen, ist der Hantelraum oft belegt und sieht anschließend des Öfteren aus wie Kraut und Rüben. Hier muss der Vorstand eine Lösung finden, um nicht die eigenen Mitglieder zu verprellen.

Wie in jedem Jahr möchte ich dann darum bitten, weiterhin pfleglich mit unserem Material umzugehen. Dieses gilt insbesondere für Boote und Skulls bzw. Riemen. Der neue Ruderleiter wird sicher seine eigene Philosophie haben Boote einzuteilen, Skulls und Riemen zuzuordnen usw. Daher wünsche ich diesem viel Erfolg und ein gutes Händchen in seinem Amt.

Die Auflistung der geruderten Kilometer, der Kilometerkönige und der Kilometer pro Boot für die zurückliegende Saison findet Ihr auf den folgenden Seiten. Jetzt bleibt mir nur noch Euch eine schöne Saison 2014 zu wünschen, schaut fleißig in unserem Bootshaus vorbei und rudert fleißig!

Björn Bartels **Leer, im Februar 2014**
(Ruderleiter und Bootswart des Ruderclub Leer e.V.)

Kilometerspiegel 2013

Mädchen & Jungen >200km
bis 14 Jahre

Juniorinnen >1000km
15-18 Jahre

Junioren >1000km
15-18 Jahre

Seniorinnen >1000km
19-31 Jahre

Senioren >1000km
19-31 Jahre

Seniorinnen >300km
ab 32 Jahre

Heike Gerkens	805,10 km

Senioren >500km
ab 32 Jahre

Frank Wessels	675,40 km
Sven Bartels	613,00 km

Seniorinnen >250km
ab 45 Jahre

Anja Buse	669,00 km
Ingrid Eichstädt	402,20 km
Monika Dunkel	317,50 km
Ute Theile	314,40 km

Senioren >250km
ab 45 Jahre

Karsten Tönjes	1343,60 km
Hans-Joachim Theile	913,20 km
Gerhard Wessels	803,50 km

Seniorinnen >200km
ab 60 Jahre

Gerda Hoffman-Reinhard	3242,00 km
Anette Ruchel	1002,00 km
Helga Becker	576,10 km
Marga Pommer	406,90 km

Senioren >200km
ab 60 Jahre

Hermann Nehus	886,00 km
Michael Möllers	829,30 km
Wibrandus Redingius	370,50 km
Johann Becker	343,70 km
Karl-Heinz Fröhling	309,20 km

Seit der Saison 2012 werden nur noch Kilometer aus dem Fahrtenbuch EFA ausgewertet.

Kilometerliste 2013

Kilometerliste erstellt am:	**31.12.2013,** *efa - elektronisches Fahrtenbuch v1.8.1_01*
Art der Auswertung:	**Mannschafts-Kilometer: Ruderer/Innen**
Zeitraum für Auswertung:	**gesamter Zeitraum**
Ausgewertete Einträge:	**844 Einträge: #1 - #925 (1.1.2013 - 31.12.2013)**
Auswertung für:	**männlich, weiblich** **Junior(in), Senior(in), Gast** **alle Arten von Fahrten**

Platz	Name	Kilometer	Fahrten	Km/Fahrt
1	Gerda Hoffmann-Reinhard	3242	231	14.0
2	Karsten Tönjes	1343.6	92	14.6
3	Anette Ruchel	1002	71	14.1
4	Hans-Joachim Theile	913.2	63	14.5
5	Hermann Nehus	886	62	14.3
6	Michael Möllers	829.3	63	13.2
7	Heike Gerkens	805.1	67	12.0
8	Gerhard Wessels	803.5	62	13.0
9	Frank Wessels	675.4	79	8.5
10	Anja Buse	669	60	11.2
11	Sven Bartels	613	64	9.6
12	Helga Becker	576.1	44	13.1
13	Falk-Henning Deutsch	491.6	37	13.3
14	Björn Bartels	436.4	32	13.6
15	Marga Pommer	406.9	33	12.3
16	Ingrid Eichstädt	402.2	32	12.6
17	Wibrandus Reddingius	370.5	38	9.8
18	Johann Becker	343.7	30	11.5
19	Karin Brauer	338.3	33	10.3
20	Monika Dunkel	317.5	34	9.3
21	Ute Theile	314.4	31	10.1
22	Karl-Heinz Fröhling	309.2	27	11.5
23	Reinhard Frank	301.5	33	9.1

24	Ingo Schenk (DRABO)	272	40	6.8
25	Hanno Buss	238.1	21	11.3
26	Dieter Buse	224.6	21	10.7
27	Karen Pecher	216.3	21	10.3
28	Sander Vervoort	215.6	25	8.6
29	Lisa Fröhling	188.2	13	14.5
30	Heinz Schmidt (Hobbits)	182.9	25	7.3
31	Bodo Merkel (Hobbits)	174.6	25	7.0
32	Gesa Termöhlen	171.7	17	10.1
33	Hannes Brüning	163.3	23	7.1
34	Stefan Bohlsen	158.4	21	7.5
35	Anja Hanken (DRABO)	155.5	21	7.4
36	Beate Reichmann	143.2	14	10.2
37	Manuela Brinker	141	11	12.8
38	Ernst Bartels	139.3	22	6.3
39	Birgit Topel	135.3	15	9.0
40	Kerstin Schmidt (Hobbits)	135	18	7.5
41	Uwe Neessen (Hobbits)	128.4	17	7.6
42	Michaela Janssen (Hobbits)	127.5	17	7.5
43	Eike Ludwigs	127.1	18	7.1
44	Gijs Streppel	121.7	10	12.2
45	Birgit Bunjes (Hobbits)	120.9	16	7.6
45	Jürgen Koning (Hobbits)	120.9	16	7.6
47	Philip Exner	116.9	16	7.3
48	Ralf-Peter Hanken (DRABO)	110.5	15	7.4
49	Dieter Bakker	107.6	8	13.5
50	Anja Koning (Hobbits)	105.9	14	7.6
51	Miriam Thien-Reinders (Hobbits)	105	14	7.5
52	Hedda Halfwassen	103.8	12	8.7
53	Steffen Pruin	101.6	14	7.3
54	Helmut Steffen (Hobbits)	97.5	13	7.5
55	Martin Neumann	95	8	11.9
56	Thomas Exner (Hobbits)	90.9	12	7.6

57	Elke Steffen (Hobbits)	90	12	7.5
58	Bernd Brauer	85.7	11	7.8
59	Michael Eulrich	82.5	11	7.5
60	Arne de Vries	74.7	11	6.8
61	Alfred Adler	67.5	9	7.5
62	Achim Gibbat (RVL)	65	1	65.0
62	Eva Heikamp	65	1	65.0
62	Joost Heikamp	65	1	65.0
62	Dieter Ruchel	65	1	65.0
66	Georg Reichelt	57.8	7	8.3
67	Saskia Koning	52.5	7	7.5
67	Frank Meyer	52.5	7	7.5
67	Erwin Nobbe (Fehntjer Dragons)	52.5	7	7.5
67	Horst Reinders (Hobbits)	52.5	7	7.5
71	Jennifer Bösker	43	3	14.3
72	Max Markus	30	4	7.5
73	Enno Bruhns	29.4	2	14.7
74	Uwe Vogelsang (Hobbits)	26	3	8.7
75	Gast Allgemein (diverse)	25	4	6.3
76	Ernst Feuerhake	23.6	4	5.9
77	Gesa Fleßner	19.5	2	9.8
78	Aike Schäfer	19.1	3	6.4
79	Arne Brahms	18.2	2	9.1
80	Birgit Wessels	17.7	3	5.9
81	Christina Linke	12	1	12.0
81	Elisabeth Peters	12	1	12.0
83	Gunnar Heinzow	9.7	2	4.9
84	Hans-Hermann Deutsch	9.5	2	4.8
85	Michael Dirksen	7.5	1	7.5
85	Heinz-Werner Rogge	7.5	1	7.5
85	Dr. Nasrollah Sabounchi	7.5	1	7.5
85	Harald Vosberg (Hobbits)	7.5	1	7.5
85	Silvia Vosberg (Hobbits)	7.5	1	7.5
90	Thomas Langer (DRABO)	7	1	7.0
91	Annette Lang	1	1	1.0
	--- gesamt (91) ---	22495	2027	11.1

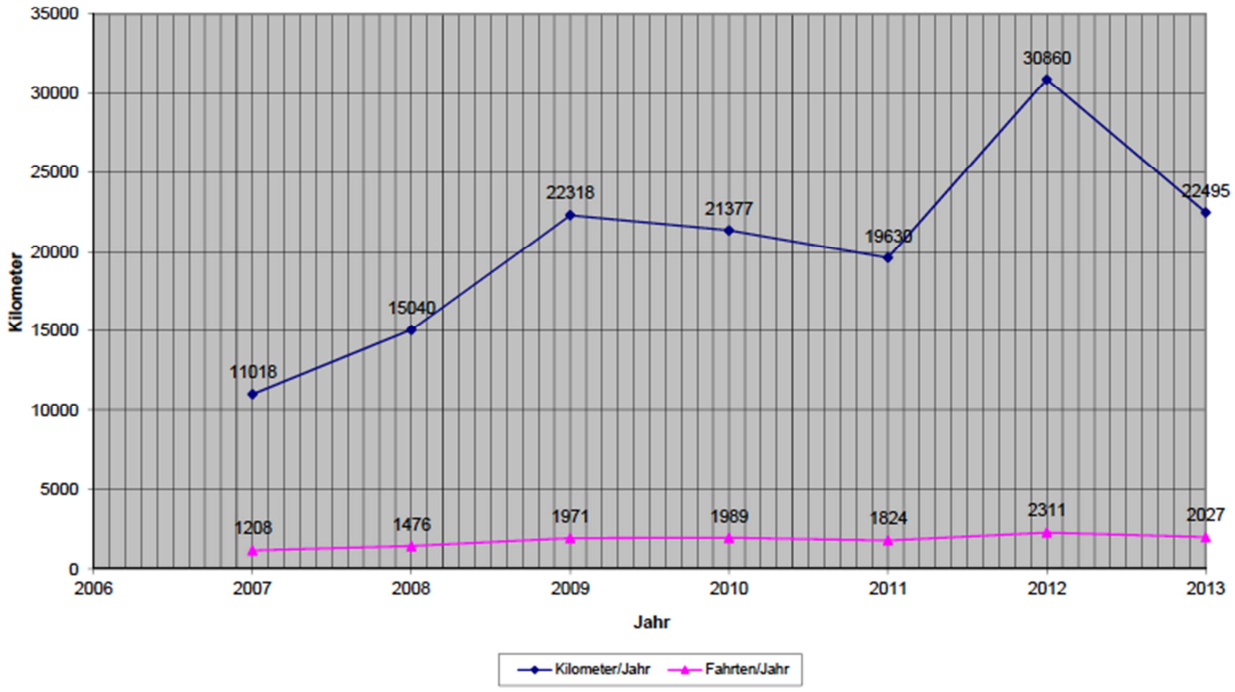
Kilometerliste 2013

Kilometerliste erstellt am:	**31.12.2013, *efa - elektronisches Fahrtenbuch v1.8.1_01***
Art der Auswertung:	**Boots-Kilometer: Boote**
Zeitraum für Auswertung:	**gesamter Zeitraum**
Ausgewertete Einträge:	**923 Einträge: #1 - #925 (1.1.2013 - 31.12.2013)**
Auswertung für:	**alle Bootsarten** **alle Bootsgrößen** **alle Riggertypen** **mit Stm., ohne Stm.** **alle Vereine**

Platz	Boot	Kilometer	Fahrten	Km/Fahrt
1	Senior-C1x	1751.2	149	11.8
2	Norbert Sieg C2x+/3x-	1173	106	11.1
3	Lütje Welt C4x+	1133.2	112	10.1
4	Doc Reinhard 2x	913.3	63	14.5
5	Swolke-Kindereiner	731.4	44	16.6
6	Lütje Leev B2x	600.1	59	10.2
7	Hans Vieregge C4x+	598.2	58	10.3
8	42 for two 2x/2-	582.7	50	11.7
9	Drachenboot Aragon	555.2	78	7.1
10	Lady	493.9	34	14.5
11	Drachenboot Nessie	402.8	54	7.5
12	Albert Terborg 4x/4-	262.7	18	14.6
13	Vörrut	175.7	12	14.6
	Nessie	76.3	8	9.5
	Ubbo-Emmius (RV Leer)	65	1	65.0
	Zipfel - Wildeshausen	57	1	57.0
14	Wübbelmors	54.6	5	10.9
15	Arbeitsdienst	51.7	23	2.2
16	Stadt Leer 8+	44.4	3	14.8
	Zenit	44	1	44.0
17	Wiesnös	30	2	15.0
	Aragon	24.5	3	8.2

	Nessi	21.5	3	7.2
18	Hans Trabert 4+	21.4	2	10.7
19	Klüngelpott C2x+	20.8	7	3.0
20	Noort 2x/2-	18.2	2	9.1
	Josef-Bernhard RV Barßel	16	1	16.0
	Reiher	16	1	16.0
	Soeste	16	1	16.0
21	Ursel-Trimmy	15.2	4	3.8
	Dübbelpack	15	1	15.0
22	Drachenboot Tabaluga	15	2	7.5
22	Drachenboot Grisu	15	2	7.5
24	Wolbi-Trimmy	9.6	3	3.2
25	Jan-Kindereiner	9	1	9.0
	RVL	9	1	9.0
	Rvl	9	1	9.0
26	Oldenburg 4x+	7.5	1	7.5
	Heesie	7.5	1	7.5
	Neesie	7.5	1	7.5
	Norbert Sieg	5.8	1	5.8
	Lüntje-Leev	4.3	1	4.3
27	Spöölnich	3	2	1.5
	--- gesamt (43) ---	10083.2	923	10.9

Kilometerstatistik seit Einführung EFA (elektronisches Fahrtenbuch)



Bericht der Drachenbootsparte

Tabaluga geht!

Nachdem im Jahre 2011 ein Drachenboot der Herstellerfirma BUK angeschafft werden konnte, merkte man den Unterschied und das Alter unseres guten „alten Tabaluga“ Drachenbootes.

Nichtsdestotrotz war Tabaluga eines der ersten Drachenboote in Leer und hat in mehreren 1000 Arbeitsstunden dem Ruderclub Leer einen redlichen Dienst erwiesen. Tabaluga hat sich wohl vom aktuellen Rennsport verabschiedet, badet aber nun als touristischer Ausflugsdampfer über den Lübesee in der Nähe von Brandenburg.
Aber auch zuletzt hat er durch seinen guten Verkaufserlös beigetragen, die Anschaffung eines zweiten BUK Bootes fast zur Hälfte mit zu finanzieren.

Aragon kommt!

Mit dem Verkaufserlös von Tabaluga und der Mitwirkung einiger Sponsoren war es uns möglich, ein zweites BUK-Boot zu kaufen, ohne die Vereinskasse großartig zu belasten.
Einen großen Dank nochmal an Stefan Bohlsen und Philip Exner. Die haben sich im März des Jahres auf den Weg gemacht, Tabaluga nach Brandenburg zu bringen und auf dem Rückweg Aragon aus Schwerin abzuholen.

Am 14.04.2013 war es dann soweit, Aragon wurde getauft:

An dieser Stelle auch ein ganz herzliches Dankeschön an das Team der Stahldrachen. Die haben für unsere Boote Transportwagen angefertigt, die es nun fast ermöglichen ein Drachenboot zu Zweit ins Wasser zu lassen. Konzept, Idee und Umsetzung lag alleine beim Team der Firma Logaer Maschinenbau !

Weltmeisterschaften in Leer

Hatten wir im letzten Jahr das deutsche Ligafinale der Drachenboote in Leer zu Gast, so konnten wir in diesem Jahr, zumindest im Hinblick auf die Titulierung, noch einen draufsetzen.
Im Rahmen der Liegeradweltmeisterschaften in Leer gab es erstmalig im Drachenbootsport eine Speedmeisterschaft. Da es sowas noch nie gegeben hat, konnte zumindest von einer inoffiziellen deutschen Meisterschaft gesprochen werden.
Clou der Veranstaltung war, das die Teilnehmer mit Anfahrt eine 100m Strecke zu bewältigen hatten. Durch eine Lichtschranke gestartet, zählte am Ende nur die absolut schnellste Zeit zum Sieg.
Als weiteres Highlight war ein Tauziehen gegen zwei Human Powered Boats vorgesehen. Hier gab es ein Kräftemessen der reinen Muskelkraft der Drachenbootfahrer gegen mechanische Finessen der Powerboote.

Am Ende setzte sich das Drachenboot eindeutig als Sieger durch. Der Ruderclub Leer konnte bei dieser Veranstaltung mit seinen Drachenbootteams Flagge zeigen und weltweit werben.

Der Ruderclub als Ausrichter von Regatten

Neben der Begleitung der Liegerad WM richtete der Ruderclub Leer traditionell die Drachenbootregatta zu Leer maritim aus.
Nunmehr im 10ten Jahr findet dieses Begleitprogramm schon statt und genießt immer größerer Beliebtheit.
Der Stellenwert dieser Regatta hat sich in der Gesamtveranstaltung „Leer maritim“ verbessert, als das man nun im Hauptprogramm ab 2014 die Regatta am Samstag abhalten wird. Insbesondere für die auswärtigen Teams, aber auch für die Veranstalter bildet sich dadurch ein größeres Zeitfenster für einen entspannten Ablauf.

Die erste Absage

Ebenso traditionell sollten auch in 2013 die Stadtmeisterschaften abgehalten werden. Alles war vorbereitet, die Teams waren gekommen – es konnte also losgehen – wenn da nicht der Regen gewesen wäre.
Die ganze Nacht hindurch hatte es in Strömen geregnet. Da die Drachenboote beim Ruderclub die Nacht nicht unter Dach gestanden hatte, war es notwendig, bereits um 07:00 Uhr die Boote zu lenzen. Sekündlich hatte man auf das Wetterradar geschaut und gehofft, dass sich eine Wetterbesserung abzeichnete – aber Pustekuchen.
Die Teamzelte konnten nicht aufgebaut werden, da die Rasenflächen durchnässt waren – die Blicke der Teilnehmer taten ihr Übriges – von erwartungsvoller Hoffnung bis hin zu „sag jetzt endlich ab“ war alles zu erkennen.
Überall auf dem Gelände hatten sich die Sportler verkrümelt und warteten auf eine Entscheidung.

Zusammen mit den Teamcaptains traf man sich zu einem Rat und entschied sich für die erste Absage einer Drachenbootregatta in Leer. Der Regen und die Kälte wären sicherlich für ein Rennen aushaltbar gewesen, nicht jedoch für eine Regatta mit 4 Läufen und keiner Möglichkeit zur Trocknung der Rennkleidung.
Die Gesundheit geht vor ! Zum Glück hatten alle Verständnis dafür und verabredeten sich zu einem Nachholtermin am 21.06.2014.
Profitiert davon haben die umliegenden Gastronomen. Immerhin suchten 500 Sportler einen Platz zum Frühstück oder einer Tasse Kaffee – Zeit hatte man ja jetzt !
Um 14:00 Uhr hörte der Regen dann auf und die Sonne lugte durch. Da dies nicht absehbar war und die Regatta mit einem 3 stündigen Zeitverzug hätte gestartet werden müssen, war die Entscheidung richtig !

Der Probelauf zum Gallimarktscup

Die Langstrecke wird immer beliebter bei den Drachenbootfahrern. Neben den Veranstaltungen „Emder Rund“ über die Seitenkanäle Emdens durch die Stadt und der Langstrecke von Stickhausen nach Barßel soll sich auch in der näheren Umgebung ein Kräftemessen ermöglichen.
Aus diesem Grunde haben wir in diesem Jahr beim Ruderclub Leer eine Generalprobe absolviert, die sich als voller Erfolg herausgestellt hat und unbedingt wiederholt werden soll.
Am 04.10.2014 findet somit die erste offizielle Auflage des Gallimarktdrachenbootcups beim Ruderclub Leer statt.

Zuwachs von Leistungsträgern

Aus einer Rennsportgemeinschaft des Ruderclub Leer und des Emder Rudervereins hat sich das Team der Likedeeler gebildet. Aufgrund der Erfahrung und der Resultate aus früheren Renngemeinschaften hat sich dieses Team bereits einen Namen über die Grenzen Ostfrieslands gemacht.
Mit den Likedeelern beteiligt sich der Ruderclub Leer bei Veranstaltungen die über das normale Trainingsmaß hinausgehen. Hierfür trainiert das Team min. 2 mal die Woche und das ganze Jahr über durch.
Um auch den Winter optimal zu nutzen haben sich die Mitglieder ein besonderes Trainingsgerät zusammengestellt.

Für die Ruderergometer gibt es jetzt auch eine Möglichkeit, diese zum Zwecke des Drachenbootsportes umzubauen. Hier testen die Likedeeler noch die optimale Einsatzmöglichkeit.

Aussichten
Da die Drachenbootregatten in Leer und Umgebung nunmehr ausreichend angeboten werden, haben wir uns entschlossen, die Stadtmeisterschaften und die Regatta zu Leer maritim zu einem Event zusammenzulegen. Termin hierfür ist der 09.08.2014 – dort wird eine reine Sprintmeisterschaft ausgetragen. Die Langstrecke wird auf den Gallimarktscup im Oktober 2014 verschoben.
Auf ein gutes und gesundes Miteinander in 2014 im RCL Leer

Uwe Vogelsang
(Leiter Drachenbootsparte)